

Lese- und Lernpaten

diplomierte Ausbildung



Die Situation in Österreich

Knapp eine Million Österreicherinnen und Österreicher können schlecht oder gar nicht lesen, vom sinnerfassenden Lesen mal abgesehen. Jedoch ist ohne Lesekenntnisse eine erfolgreiche Bildungs- und Berufslaufbahn ebenso unmöglich wie das Erschließen von Kulturgütern.



Um dem entgegenzuwirken, möchten wir mit freiwilliger Unterstützung der Seniorinnen und Senioren bei den jüngsten Bildungsbürgerinnen und -bürgern unter uns aktiv werden.

Bereits in der Volksschule sollen Kinder mit Lese- und Lernschwäche mit besonderer Einzelbetreuung gefördert werden.

In der Volksschule können Lese- und Lernpaten eine positive Haltung zum Lesen vermitteln: auch durch das Vorlesen. Außerdem fördert Vorlesen eigenständiges Denken und hilft dabei, sich in andere Personen hineinzusetzen.

Denn die bloße Freude am Lesen ist nur eines unserer Ziele, viel häufiger ist das Lesen eine alltägliche Notwendigkeit, deren Beherrschung Voraussetzung für einen selbstbestimmten Lebensweg ist.

Lesen und Vorlesen schaffen Geborgenheit, bringen die Fantasie zum Blühen und stärken neben der Sprach- auch die Sozialkompetenz.

Ein weiterer positiver Aspekt ist, dass aus der Beziehung Kind-Seniorin/Senior Vertrauen zum Leben entsteht; somit tragen Lese- und Lernpaten einen Mehrwert zum gesellschaftlichen Leben bei und der Umgang mit sowie das Verständnis für die ältere Generation wird unterstützt.

Eine spezielle pädagogische Ausbildung erhalten - aus derzeitiger Sicht - Lese und Lernpaten nicht.

Aus diesem Grund hat das WIFI Linz in Kooperation mit dem OÖ Seniorenbund einen Lehrgang zum diplomierten Lese- und Lernpaten konzipiert.

DER KURS:

Ort: WIFI Linz
Dauer: 35 Stunden
Gebühr: € 364,-

AUSBILDUNG ZUM LESE- UND LERNPATEN

Die Ausbildung umfasst 4 Module:

- **Modul:** Körpersprache, Stimme und Sprechweise
- **Modul:** Lesen
- **Modul:** Lernen
- **Modul:** Digitales Lesen

Der Schwerpunkt liegt in einer praxisnahen Lehrgangsgestaltung, um konkrete Anregungen für das Lernen und Lesen für die Kinder zu geben. Durch Spaß und Freude soll den Kindern die Liebe zu den Büchern vermittelt werden.

Ziel dieser Ausbildung ist es, dass die Absolventinnen und Absolventen nach dem Kurs neben einem breiten theoretischen Wissen zum Thema „Lesen und Lernen“ auch über eine große Anzahl von Praxisübungen und Beispielen verfügen. Am Ende der Ausbildung erhalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer einen Arbeitskoffer mit Übungsbeispielen, lesemotivierender und altersgerechter Literatur, der zu einem spannenden lebendigen Lesen und Lernen einlädt.

Die Absolventinnen und Absolventen können:

- Mit Kindern achtsam kommunizieren
- Durch den bewussten Einsatz von Körpersprache und Stimme ein lebendiges und spannendes Vorlesen gestalten
- Verschiedene Lerntechniken vermitteln
- Aufmerksamkeit und Konzentrationsfähigkeit schulen und Kinder anleiten, Aufgaben sorgfältig zu erledigen
- Wissen um unterschiedliche Lern-typen individuell einsetzen und umsetzen
- Geeignete auf die Zielgruppe abgestimmte Kinderliteratur im Unterricht heranziehen
- Die optimale Vorlesesituation gestalten
- Durch Formulieren von Fragen zum Gelesenen - ein sinnerfassendes Lesen überprüfen
- Digitales Lesen auf unterschiedlichen Medien anwenden

Die Module

Modul

Körpersprache, Stimme und Sprechweise

Dieses Modul beschäftigt sich in 8 Stunden mit kindgerechter Kommunikation (vom Erstkontakt bis zum Umgang mit schwierigen Kindern) und dem optimalen Einsatz von Körpersprache, Stimme und Sprechweise.

Modul Digitales Lesen

In diesem Modul werden folgende Themen behandelt:

- Verschiedene Formen digitalen Lesens wie etwa Apps, Internet, E-Book, Hörbuch
- Lesen auf diversen digitalen Geräten wie Tablet, Handy
- Besonderheiten digitalen Lesens - Vorteile und Risiken
- Selbstständig digitale Materialien suchen und verwenden können

Dieses Modul umfasst 7 Stunden.

Modul Lesen

Das Modul „Lesen“ bildet den Hauptteil dieses Lehrgangs und dauert 12 Stunden.

In diesem Modul werden folgende Inhalte behandelt:

- Wie funktioniert Lesen?
- Leselernprozesse werden stufenweise vorgestellt
- Welche Vor- und Lesetechniken gibt es?
- Auswahl der geeigneten Kinderliteratur (klassische und moderne Kinderliteratur, Märchen, Fabeln, Sagen, Liedtexte, Comics)
- Lesemotivationen durch metaphorische Sprache und Übungen zum sinnerfassenden Lesen
- Gestalten von Vorlesestunden
- Förderung von Lese- und Sprachkompetenz

Modul Lernen

Das Modul „Lernen“ befasst sich in 8 Stunden mit folgenden Inhalten:

- Lerntypen
- Lerntechniken
- Konzentrationsübungen & Gedächtnistraining
- richtige Hausaufgabensituation

ANMELDUNG & INFOS:

OÖ Seniorenbund, Obere Donaulände 7, 4010 Linz, T: +43 732 / 775311-0 M: office@ooe-seniorenbund.at

Die Ausbildungen finden in den einzelnen Bezirken statt. Nähere Information zu ihrem Bezirkstermin erhalten Sie bei ihrer Bezirksobfrau -mann.

Die Trainerinnen:



**Prof. a.D. Dr. Mag.
Renate M. Birgmayer**

Ausbildung:

- Universität JKU in Linz: Lehramtsstudium Mathematik und Physik
Promotion in Naturwissenschaft: künstliche Intelligenz
Teilstudium: Technische Physik
- Fernuniversität Hagen: Psychologie (Teilstudium)

Werdegang:

- Von 1980 bis 2015 in der Schule in verschiedenen Schularten als Lehrende tätig (seit 1982 EDV-Unterricht)
- Seit 1989 in der Lehrerfortbildung und als Vortragende tätig (EDV-Training, Neurobiologie des Lehrens und Lernens, Lernmotivation, Train-the-Brain für Firmen und Organisationen, Power Thinking).
- Langjährige Lektorin an der Fachhochschule Wels. Lehrgangsführerin an der Privaten Pädagogischen Hochschule der Diözese Linz. Leitung eines Weiterbildungsinstitutes und Lehrgangsführerin für Lerntraining, Lerncoaching, Legasthenie und Teilleistungsschwächen sowie Denk- und Gedächtnistraining.
- Seit 1994 Führung einer eigenen Praxis für Lernschwächen, Legasthenie und Teilleistungsschwächen für Kinder und Erwachsene.



Dr. Sylvia Hofstadler

Ausbildung:

- Universität Salzburg: Promotion in Kommunikationswissenschaft und Pädagogik Psychologie (3 Jahre)
- Universität JKU in Linz: Betriebswirtschaftslehre (mehrere Semester)

Viele verschiedene Ausbildungen zu Themen wie Pädagogik/Didaktik, Moderation, Körpersprache, Stimmtraining, Gruppendynamik und Konfliktmanagement.

Werdegang:

Von 1984 bis heute Kommunikations- und Rhetoriktrainerin in den Bereichen Marketing, Verkauf, Persönlichkeit und Tourismus.

1987 Mitgründerin der „Dr. Hofstadler Unternehmensberatung“, in der sie als Personalberaterin und Trainerin tätig war.

Mehr als 30 Jahre als Trainerin im Kommunikationsbereich haben die 3 fache Mutter und 5 fache Großmutter gelehrt, dass das Wichtigste für uns Menschen - egal ob groß oder klein - die Wertschätzung und Empathie ist, die uns entgegengebracht wird.

Und genau das will sie ihren Teilnehmerinnen und Teilnehmern zusammen mit dem Wissen über die Steuerungselemente der Kommunikation weitergeben.



Veronika Kunze

Ausbildung:

- MedAk: Mediatorin
- Freud Universität: Psychosoziale Krisen - und Traumaberaterin
- Dipl. Lernpädagogin
- Dipl. Systemischer Coach und Beraterin
- Dipl. Burnout - Prophylaxe, Trainerin
- Europäische Akademie, Prof. Böschemeyer: Mentorin - Wertorientierte Persönlichkeitsbildung
- Tischlerin & Metallkünstlerin
- Wifi-Trainerin: Märchen schreiben und erzählen, Storytelling
- Dipl. Kreativtrainerin
- Dipl. Fachausbildung Hochsensibilität, Resilienz und Salutogenese, Potentialentfaltung

Werdegang:

Langjährige selbstständige WIFI Trainerin in den Bereichen Märchen schreiben und erzählen, Storytelling, Hochsensibilität und Stressprävention. Seit 19 Jahren begleitet sie Kinder in ihrer Kreativität und gestaltet mit ihnen unterschiedliche schulische Kunstprojekte. Sie liebt es Kindern von deren eigenen Begabungen und Fähigkeiten zu begeistern und ihnen den Blick über Grenzen mitzugeben.



Mag. Margot Markowski

Ausbildung:

- Universität JKU in Linz: Studium der Soziologie, Pädagogische Trainerin und Beraterin

Werdegang:

- Beteiligung an einem Projekt am Gesellschaftspolitischen Institut der JKU, das sich mit der Selbständigkeit der Frau im Beruf beschäftigte. Danach tätig am AVL Institut (Audiovisuelle Lehrmethoden, Management- und Verhaltenstraining) im Bereich der Erwachsenenbildung und Öffentlichkeitsarbeit.

- Ausbildung zur ganzheitlichen Trainerin am WIFI NÖ im Jahr 1991.

- Nach der Ausbildung zur Legasthenie-Trainerin: Betreuung von Kindern und Erwachsenen am Thinkpäd-Institut von Dr. Renate Birgmayr.

- Eröffnung eines Lerninstituts: Persönlicher Schwerpunkt: Wahrnehmungs- und Teilleistungsstörungen bei Volksschulkindern.

- Von 1999 bis 2000: Ausbildung zur Mediatorin, Mediation im Familienrecht.

- In der Ambulanz für Kinderpsychiatrie des Kinderkrankenhauses Linz bei Dr. Werner Gerstl Erfahrungen im Umgang mit Anamnese und verschiedenen Testverfahren gesammelt.

- Besondere Lehr- und Lernmethode: die Kybernetische Methode von Hariolf Dreher.

Lernen lernen ist für mich keine Methode, sondern eine Art zu denken. Mein Leitgedanke ist deshalb nach Maria Montessori „Hilf mir, es selbst zu tun!“